

## Hochwasserschutz Surb, 11.252

*Herr Präsident,  
Herr Regierungsrat,  
geschätzte Anwesende,*

wir von der GLP bedauern zwar, dass sich das ursprünglich geplante Projekt, als quasi Vollausbau so nicht realisieren lässt. Natürlich sehen wir auch, dass sich mittlerweile die Rahmenbedingungen geändert haben. Die Erklärungen welche zur Redimensionierung dieses Projektes geführt haben, sind auch für uns nachvollziehbar. Dass sich nun die betroffenen Gemeinden an den abweichenden Projektkosten nicht mehr beteiligen können oder wollen ist dabei trotzdem etwas bedauerlich, denn es besteht nach wie vor Handlungsbedarf. An den Seitenbächen, die im überarbeiteten Projekt nicht mehr enthalten sind, besteht weiterhin ein Hochwasserschutzdefizit. Wenn das Schutzziel im Surbtal wirklich erreicht werden soll, müssen dort griffige Massnahmen getroffen werden. Die uns vorgeschlagenen möglichen künftigen Ausbauten in Etappen, dürfen also nicht zu lange auf sich warten lassen. Die nächsten Hochwasser kommen bestimmt. Mit diesen Bemerkungen wird die GLP- Fraktion der Vorlage zustimmen und bittet sie, dies auch zu tun.

**Besten Dank**

*Roland Agustoni, GLP, Rheinfelden*